

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für ehrenamtlich Tätige bei der Europa- und Kommunalwahlen 2019 sowie der Landtagswahl 2019

1. Verantwortlicher

Große Kreisstadt Riesa
Rathausplatz 1
01589 Riesa
Telefon: +49 3525 700-0
E-Mail: stadtverwaltung@stadt-riesa.de

2. Datenschutzbeauftragter

Große Kreisstadt Riesa
Rathausplatz 1
01589 Riesa
Telefon: +49 3535 700-288
E-Mail: andreas.schlichter@stadt-riesa.de

3. Zweck der Verarbeitung personengebundener Daten

Ordnungsgemäß Durchführung der Europa- und Kommunalwahl sowie Zahlung des Erfrischungsgeldes/der Aufwandsentschädigung für die ehrenamtliche Tätigkeit

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 4 EuWG i. V. m. § 9 Abs. 4 BWahlG, § 10 Abs. 6 KomWG, § 8 Abs. 6 SächsWG sowie § 4 der Satzung der Großen Kreisstadt Riesa zur Bestimmung der Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Ortsvorsteher und zur Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Aufwands- und Entschädigungssatzung) vom 15.11.2011 i. d. F. d. 3. Änderung vom 09.02.2018

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Es erfolgt eine Übermittlung an die Wahlvorsteher und deren Stellvertreter.

6. Dauer der Speicherung

Die in den Niederschriften der Wahlgorgane gespeicherten personenbezogenen Daten werden nach dem Ablauf der Amtszeit der Gewählten und die übrigen personenbezogenen Daten nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl vernichtet, soweit sie nicht für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

Für personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Zahlung des Erfrischungsgeldes/der Aufwandsentschädigung verarbeitet werden, beträgt die Aufbewahrungsfrist 10 Jahre.

7. Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechts zu:

- a) Recht auf Auskunft über die betreffende personenbezogenen Daten (Artikel 15 DSGVO)
- b) Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 DSGVO)
- c) Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 DSGVO)
- d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 DSGVO)
- e) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 DSGVO)
- f) Recht auf Widerruf der Einwilligung

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bleibt bis zum Widerruf unberührt.

8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat nach Artikel 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte, Bernhard-von-Lindau-Platz 1, 01067 Dresden (Postanschrift)
Kontor am Landtag, Devrienstraße 1, 01067 Dresden (Hausanschrift)

9. automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.